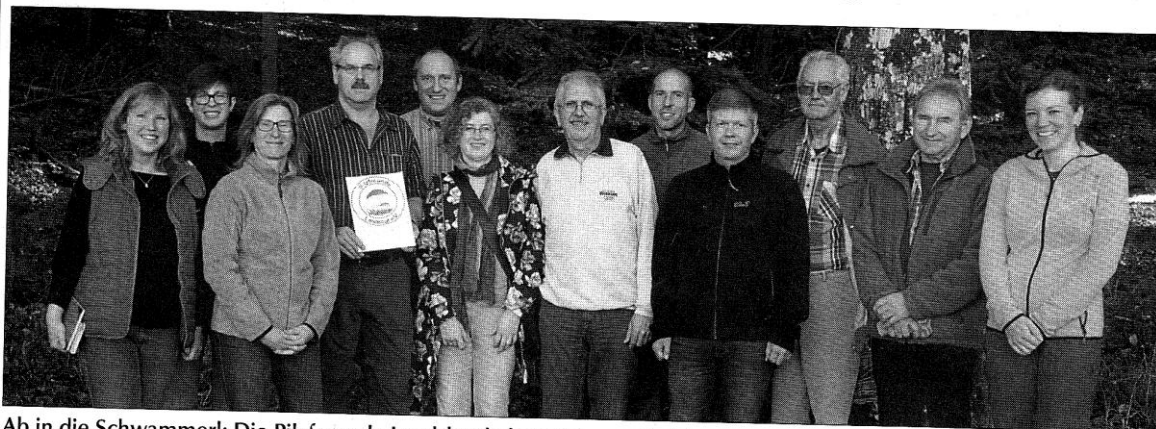


Wenn es um die Schwammerl geht

Pilzfreunde Landshut: Hobbysammler und Experten gründen Pilzverein



Ab in die Schwammerl: Die Pilzfreunde Landshut haben sich gegründet.

Bei Schwammerlwetter fand im Gasthaus Betz in Oberglaim die Gründungsversammlung des Vereins Pilzfreunde Landshut e.V. statt. Der Verein steht nun Hobbysammlern, Spezialisten und auch allen anderen Interessierten offen, die in ihrer Freizeit gerne in den Wäldern auf Pilzjagd gehen.

Laut Satzung wollen die Pilzfreunde gemeinnützigen Zwecken dienen. Im Vordergrund stehen die Einführung und Fortbildung der Vereinsmitglieder und der Öffentlichkeit in Bezug auf volkstümliche und wissenschaftliche Pilzkunde. Auch Aufklärungsarbeit zur Vermeidung von Pilzvergiftungen ist ein wichtiges Ziel. Zusätzlich will der Verein bei der Jugend Interesse für Pilze wecken. Weitere Ziele sind die Vermittlung von Wissen zur Bestimmung von Pilzen und über die Regeln sachgerechten Sammelns sowie Aufklärung über die ökologi-

sche Bedeutung der Pilze und damit einhergehend die Förderung des Naturschutzes und die Erhaltung der Artenvielfalt der heimischen Pilze. Dies soll beispielsweise durch Pilzkartierung und die Erfassung seltener und geschützter Arten geschehen.

Als Vereinsaktivitäten sind vor allem Pilzwanderungen geplant, Vortragsreihen (über Giftpilze und deren Doppelgänger) oder lockere Vereinsabende zur Pilzbestimmung. Auch eine öffentliche Pilzberatung und der Erfahrungsaustausch mit anderen mykologischen Vereinen werden Teil des Vereinslebens sein. Während zur „Hauptsaison“ im Sommer und Herbst sind regelmäßige pilzkundliche Exkursionen vorgesehen, im Winter ist ein Jahresrückblick anhand von Fotoabenden geplant. Als Vorsitzender wurde der Pilzsachverständige Alfred Hussong aus Niederaichbach gewählt, stellvertretender Chef ist

Pilzberater Thomas Oberhofer aus Furth. Die weiteren Ämter besetzen Wolfgang Pausch (Kassenwart), Franziska Hussong (Schriftführerin) und Barbara Oberhofer (Beauftragte für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit). Nachdem alle die Satzung unterschrieben hatten und die Vorstandschaft gewählt worden war, begaben sich die Gründungsmitglieder ins Klosterholz. Dort fand man eine beachtliche Vielfalt diverser Leistlinge und anderer Gattungen, so dass Alfred Hussong und Thomas Oberhofer gleich genügend Anschauungsmaterial für Erklärungen in den Händen hatten.

■ Info

Interessierte Pilzfreunde können weitere Informationen oder Mitgliedsanträge über folgende E-Mail-Adressen beziehen: pilzberatung@hussong-niederaichbach.de oder thomas.oberhofer@pilzberatung-furth.de.